

Wissen wird gefördert

carplus fördert Versicherungsfachwissen im Autohaus. 50 Prozent der Ausbildungs- und Prüfungskosten werden übernommen.

Der Versicherungsverkauf im Autohaus wird immer wichtiger. Kunden wollen vom Autoverkäufer alles auf einmal haben: Auto, Finanzierung und Versicherung („one stop shopping“) und erwarten eine dementsprechend gute Beratung in versicherungsrelevanten Fragen. Seit einigen Monaten wird über die BÖV (Bildungsakademie der Österreichischen Versicherungswirtschaft) eine eigene, auf den Autohandel ausgerichtete Fachausbildung für Kfz-Versicherungen angeboten. Ähnlich einer Führerscheinausbildung (mit E-Learning) kann in weiterer Folge dann dezentral in allen Landeshauptstädten eine Prüfung zum/ zur „Kfz-Versicherungsfachmann/-frau BÖV“ absolviert werden.

Wichtig für Versicherungsverkauf im Autohaus

Bei erfolgreicher Absolvierung der Prüfung dient das Zertifikat als Nachweis der fachlichen Qualifikation für den Eintrag in das Versicherungs-Vermittlerregister. Nur mit dieser Eintragung dürfen Autohäuser eigenständig Versicherungen vermitteln. Mit mehr Wissen werden mehr Versicherungsabschlüsse gelingen, das bringt dringend benötigte Zusatzeinnahmen durch Provision und Kundenbindung.

Kostenübernahme

carplus bietet nun allen seinen aktiven Partnern an, 50 Prozent der Kurs- und Prüfungskosten zu ersetzen. Diese betragen inklusive Prüfungsgebühr netto 520,- Euro (bzw. 720,- Euro mit spezieller Prüfungsvorbereitung).

Nähere Informationen zu Ausbildung, Lernunterlagen, Schulung und Prüfung unter: www.boev.at oder bei den carplus-Landesleitern.



Die beiden carplus-Geschäftsführer Dr. Franz Ferdinand Gugenberger und DI Dr. Schlögl: „carplus und die Wiener Städtische verstehen sich als Serviceanbieter. Unsere Produkte – speziell auch im Vertriebsweg Autohandel – verfügen über eine ganze Reihe von maßgeschneiderten Vorteilen. Diese gilt, es im Kundengespräch richtig zu transportieren. Mit entsprechendem Fachwissen gelingt das glaubwürdig und kompetent. Deshalb empfehlen wir die Kfz-Fachausbildung über BÖV und beteiligen uns an den Kosten.“